

Inhaltsverzeichnis

Warum Diskutieren und Argumentieren in der Grundschule?	4
Was heißt Diskutieren und Argumentieren im Deutschunterricht	5

Mündliche Diskussion

I. Eine Diskussion vorbereiten 6

Einstieg	7
1. Impulsaufgaben bearbeiten	8
2. Ein Stuhlkreisgespräch führen	8
3. Ideen sammeln im Brainstorming	9
4. Gedanken ordnen in einer Mindmap	10
5. Die eigene Meinung formulieren	11
6. Verschiedene Positionen erkennen	12
7. Die Meinung begründen	13
8. Die eigene Meinung vertreten	14
9. Die Meinung der anderen ernst nehmen	15

II. Miteinander diskutieren 16

1. Gesprächsregeln beachten	17
2. Ämter der Klassendiskussion kennenlernen ..	18
3. Verlauf der Klassendiskussion betrachten ...	21
4. Ein guter Diskussionspartner sein	22
5. Zuhören und Spiegeln 	24
6. Würfelspiel mit Impulskarten 	26
7. Entscheidungsspiel <i>Fahrradtour</i> 	29
8. Entscheidungsspiel <i>Auf die Insel</i> 	30
9. Wir diskutieren: Themenfindung	31
10. Wir diskutieren: Vorbereitung	32
11. Wir diskutieren: Verlauf	33

III. Eine Diskussion reflektieren 34

1. Reflexion der Gesprächsregeln	35
2. Mini-Selbsteinschätzung	35
3. Non-verbale Einschätzung	36
4. Reflexionskarten	36
5. Blitzreflexion Ämter	37
6. Impulskarten Selbsteinschätzung Ämter	37
6. Lob- und Tippkarten	38
7. Beobachtungsbogen	39

Schriftlich Argumentieren

IV. Eine Argumentation planen 40

1. Fragerunde	41
2. Kopf-Herz-Hand-Methode	42
3. Wegweiser	43
4. Argumente zu einem Thema bewerten	44
5. Eine Pro-und-Kontra-Liste ausfüllen	45
6. Eine Pro-und-Kontra-Liste selbst erstellen ...	46
7. Begründungen zuordnen	47
8. Begründungen finden	48
9. Behauptungen und Tatsachen unterscheiden .	49
10. Argumente formulieren	50
11. Argumente mit Beispielen belegen	51

V. Argumentierende Texte schreiben 52

1. Schreibaufgabe <i>Wie findest du?</i> 	53
2. Wünsche formulieren 	54
3. Ein Regelplakat erstellen 	56
4. Argumentierender Text <i>Comicfiguren</i> 	57
5. Aufbau eines argumentierenden Textes	59
6. Satzanfänge und Überleitungen	60
7. Argumentierender Text <i>Ein eigenes Haustier</i> 	61
8. Fünf-Punkt-Rede 	64
9. E-Mail Geburtstagswunsch 	66
10. Förmlicher Brief Spielsachen in der Schule 	69
11. Förmlicher Brief Schulkleidung 	72

VI. Argumentierende Texte überarbeiten und bewerten 73

1. Schnell-Check: Partner-Rückmeldung	73
2. Überarbeitungs-Checkliste: Wünsche formulieren	74
3. Überarbeitungs-Checkliste: Ein Regelplakat erstellen	74
4. Überarbeitungs-Checkliste: Argumentierender Text <i>Comicfiguren</i>	75
5. Überarbeitungs-Checkliste: Argumentierender Text <i>Ein eigenes Haustier</i>	76
6. Überarbeitungs-Checkliste: Fünf-Punkt-Rede	77
7. Überarbeitungs-Checkliste: E-Mail <i>Geburtstagswunsch</i>	78
8. Überarbeitungs-Checkliste: Förmlicher Brief <i>Spielsachen in der Schule</i>	79
9. Überarbeitungs-Checkliste: Förmlicher Brief <i>Schulkleidung</i>	80

Projekt: Wohin geht der nächste Klassenausflug? 81

1. Projekt Klassenausflug: Ideen sammeln	81
2. Projekt Klassenausflug: Über mögliche Ziele diskutieren	82
3. Projekt Klassenausflug: Argumente formulieren	82
4. Projekt Klassenausflug: Argumente in der Diskussion auswählen	83
5. Projekt Klassenausflug: Einen Brief schreiben und abstimmen	84



I. Eine Diskussion vorbereiten

Kompetenzerwartungen

- Methoden zur Sammlung und Ordnung von Ideen nutzen
- sich gezielt auf die Diskussion vorbereiten
- die Aufmerksamkeit bewusst auf das Gesagte richten

Inhaltliche Ziele

- Mindmap erstellen
- eigene Meinung formulieren & begründen
- Meinungsäußerungen bewerten

Material	Didaktische Hinweise
KV	Einstieg Stellen Sie den Schülern die zwei Motivationsfiguren Pro und Kontra vor. Diese geben den Schülern auf den einzelnen Materialien Tipps und erklären wichtige Informationen zum Thema. Nutzen Sie das Einstiegsbild als visuellen Impuls für ein Unterrichtsgespräch. Folgende Fragen bieten sich an: „Was machen die Kinder?“ „Worüber könnten die Schüler sprechen?“ „Wann sprechen wir so in der Klasse?“
AB 1 Heft/Blatt Papier	Impulsaufgaben bearbeiten Die Schüler lesen Satzanfänge und setzen sie mündlich fort. Jeder Schüler wählt einen Satzanfang aus und ergänzt das Ende. Anschließend erstellen die Schüler eine ABC-Liste zum Thema <i>Schule</i> . Die Ergebnisse sollten im Sitzkreis mündlich präsentiert werden, z. B.: „Beim Thema <i>Schule</i> denke ich an <i>F wie Federmäppchen</i> .“
AB 2 evtl. akust. Signalgeber	Ein Stuhlkreisgespräch führen Als Vorbereitung schreiben die Schüler nun die Satzanfänge weiter. Sie wählen einen Satz aus und nehmen diesen mit in das Stuhlkreisgespräch. Die eine Hälfte der Klasse sitzt im Außenkreis der anderen Hälfte, die im Innenkreis sitzt, gegenüber. Die Schüler tauschen sich über das Thema <i>Schule</i> aus. „Schule ist für mich ... Und was denkst du?“ „Beim Thema <i>Schule</i> denke ich an ...“ Dann rutschen die Schüler des Außenkreises einen Platz weiter. Der Innenkreis bleibt sitzen. Das Gespräch beginnt mit einem neuen Partner. Sie können den Wechsel mit einem akustischen Signal einleiten.
AB 3	Ideen sammeln im Brainstorming Die Schüler sammeln im Brainstorming ihre Gedanken zum Thema <i>Haustier</i> . Sie sollen anschließend ankreuzen, ob sie gerne ein Haustier haben möchten.
AB 4	Gedanken ordnen in einer Mindmap In einer Mindmap ordnen die Schüler ihre Ideen zum Thema <i>Haustier</i> nach Pro und Kontra. Sie ergänzen zwei Argumente und präsentieren ihr Ergebnis in der Gruppe.
AB 5	Die eigene Meinung formulieren Die Schüler führen ein Partnergespräch zum Thema <i>Spielsachen in der Schule</i> durch und lernen durch Satzanfänge, die eigene Meinung zu formulieren.
AB 6	Verschiedene Positionen erkennen Die Schüler lesen Stichpunkte zum Thema <i>Spielsachen in der Schule</i> und kategorisieren diese nach Pro und Kontra. Anschließend ergänzen sie Sätze mit passenden Begründungen und stellen ihre Argumente der Gruppe vor.
AB 7	Die Meinung begründen Ausgehend vom Thema <i>Lieblingsspiel</i> überlegen sich die Schüler Begründungen für ihr Lieblingsspiel und führen dazu ein Gruppengespräch. Weitere Themen können als Anlass für weitere Gruppengespräche genutzt werden.
AB 8 KV 8a für GA	Die eigene Meinung vertreten Die Schüler bilden Vierergruppen. Jedes Kind bekommt eine Rollenkarte. Zwei Kinder diskutieren miteinander, zwei Kinder beobachten und geben anschließend eine Rückmeldung. Den Schülern soll deutlich werden, dass begründete Argumente überzeugender sind als unbegründete. Werten Sie die Feststellungen der Beobachterkinder in der Klasse aus.
AB 9	Die Meinung des anderen ernst nehmen Diese Aufgaben leiten die Schüler an, die Meinung des anderen ernst zu nehmen. Sie führen dazu ein Partnergespräch über Lieblingstiere und verwenden Formulierungen für ein wert-



Name: _____

Datum: _____

3

Ideen sammeln im Brainstorming

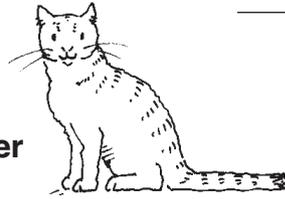
In einem **Brainstorming** kannst du Gedanken zu einem Thema sammeln.



Zum Thema Haustiere fällt mir z.B. ein:
– guter Freund
– viel Zeit ...



Was denkst du zum Thema Haustiere? Schreibe auf.



Haustier



Möchtest du gerne ein Haustier? Kreuze an:





Name: _____

Datum: _____

Verschiedene Positionen erkennen

Eine Meinung kann dafür oder dagegen sein.



Lies die Stichpunkte.

zusammen spielen

lernen zu teilen

Spielsachen mit anderen tauschen

Streit wegen Spielsachen

mit Spielsachen angeben

Ablenkung vom Unterricht

miteinander Spaß haben

sich mit anderen über Spielsachen austauschen

Spielsachen können beschädigt werden

in der Pause mehr Angebot

Neid entsteht



Was spricht für Spielsachen in der Schule (pro)? Was spricht dagegen (kontra)? Male alle Pro-Stichpunkte grün und alle Kontra-Stichpunkte rot an.



Ergänze die Sätze.

Ich finde Spielsachen in der Schule gut, weil _____

Ich finde Spielsachen in der Schule nicht gut, weil _____

Ich bin der Meinung, dass _____
weil _____

Ich denke, dass _____
weil _____



II. Miteinander diskutieren

Kompetenzerwartungen

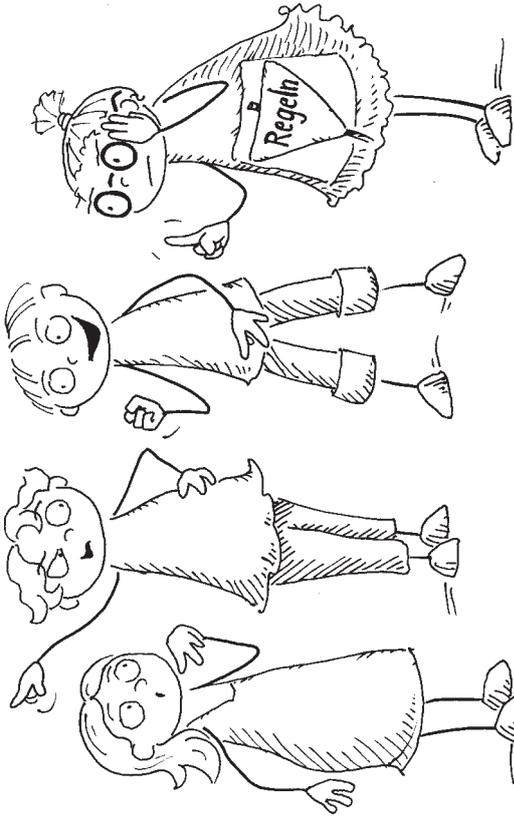
- sich an Gesprächsregeln halten
- Gesprächsbeiträge logisch und nachvollziehbar aufbauen
- Verstehen bekunden durch Wiedergabe der Argumente
- wertschätzend und zuhörerbezogen an Gesprächen beteiligen

Inhaltliche Ziele

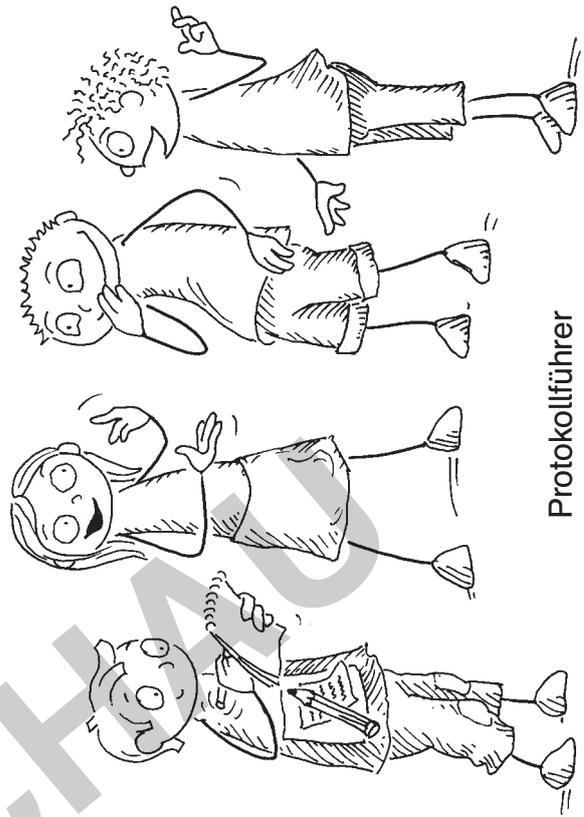
- Ämter für Gesprächsgruppen einnehmen
- Argumente mit Beispielen belegen
- Gehörtes mit eigenen Worten spiegeln
- Argumente vorbringen und einschätzen

Material	Didaktische Hinweise
AB 1	Gesprächsregeln beachten Die Schüler lernen die verschiedenen Gesprächsregeln kennen und erfahren, warum deren Einhaltung wichtig ist.
AB 2 KV 2a für GA laminieren KV 2b	Ämter der Klassendiskussion kennenlernen Bei einer Klassendiskussion werden Ämter an die Schüler übergeben. Das AB erklärt, welche Ämter es gibt und welche Aufgaben die jeweiligen Kinder haben. Schüler, die in einer Diskussion ein Amt ausführen, erhalten die entsprechende Ämterkarte. Der Protokollführer schreibt die Argumente und das Ergebnis im Protokollblatt auf.
AB 3 Schere DIN-A3-Blätter	Verlauf der Klassendiskussion betrachten Die Schüler lernen den Ablauf der Klassendiskussion kennen und gestalten ein Plakat für das Klassenzimmer. Dazu können Sie die Bausteine ausschneiden oder die Texte abschreiben. Auch die Gesprächsregeln (AB1) sind Teil des Plakats.
AB 4 KV 4a Scheren	Ein guter Diskussionspartner sein Als Zuhörer und Redner müssen die Schüler viele Dinge berücksichtigen. Sie ordnen die Regeln und fertigen eine Diskussionshand an.
AB 5 KV 5a	Zuhören und Spiegeln Die Schüler erstellen einen Meinungszettel zum Thema <i>Schule auch am Samstag</i> . Sie führen ein Partnergespräch dazu. Ein Kind trägt das Argument vor, das zweite Kind spiegelt die Meinung. Anschließend gibt das erste Kind ein Feedback, ob die Meinung richtig verstanden wurde. Dabei hilft ihnen ein Ablaufplan. Sprachlich schwächere Schüler können außerdem Formulierungshilfen aus dem Tippkasten verwenden.
AB 6 KV 6a & b für GA laminieren & zuschneiden Würfel für GA	Würfelspiel mit Impulskarten Anhand eines Spiels trainieren die Schüler, schnell und spontan Begründungen zu Behauptungen zu finden. Die Gruppe entscheidet, ob die Argumente überzeugend sind, und bestimmen so gemeinsam den Spielverlauf.
AB 7	Entscheidungsspiel Fahrradtour Anhand von Entscheidungsfragen lernen die Schüler spielerisch sich für etwas zu entscheiden, und Mehrheitsentscheidungen zu akzeptieren. Dazu müssen sie überzeugende Begründungen finden und im Partnergespräch diskutieren.
AB 8	Entscheidungsspiel Auf die Insel Dieses Spiel basiert auf der ICH-DU-WIR-Methode. Mit immer mehr Diskussionspartnern (am Ende mit der ganzen Klasse), müssen sich die Schüler auf etwas einigen.
AB 9	Wir diskutieren: Themenfindung Die Schüler lesen verschiedene Themen für eine Diskussion und einigen sich durch Abstimmung auf ein Thema.
AB 10	Wir diskutieren: Vorbereitung Nach der Themenfindung entscheiden sich die Schüler für ihre Position Pro oder Kontra. Sie bilden Kleingruppen einer Position, sammeln entsprechende Argumente und notieren diese als Vorbereitung für die Diskussion. Das Schlusswort wird als Abrundung der Diskussion und Stützung der Argumente besprochen.
AB 11	Wir diskutieren: Verlauf Der Kaufplan visualisiert den Ablauf der Diskussion.

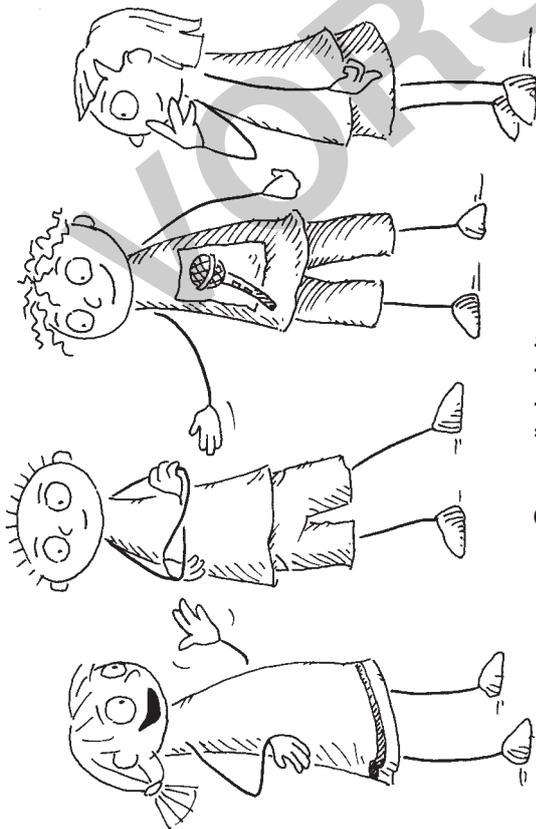




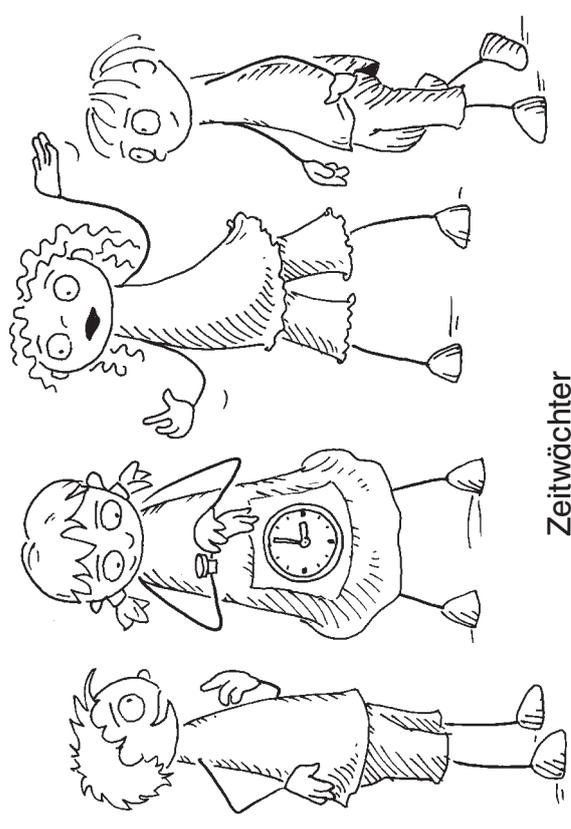
Beobachter



Protokollführer



Gesprächsleiter



Zeitwächter



Name: _____

Datum: _____

Zuhören und Spiegeln



Nur wenn du dem anderen gut zuhörst, kannst du auf seine Argumente eingehen.



Was denkst du über Schule am Samstag? Fülle deinen Meinungszettel aus.

Thema: Schule am Samstag

Meine Meinung:

Meine Argumente:

VORSCHAU

Diese Satz-
anfänge
helfen dir!

Formulierungshilfen	
Meinung	Argumente
Ich meine, dass ...	Ein Argument dafür ist ...
Meiner Meinung nach ...	Ein Argument dagegen ist ...
Ich finde, dass ...	Für meine Meinung spricht, dass ...
Ich bin der Meinung, dass ...	Dagegen spricht ..., weil ...
	Dafür spricht ..., weil ...



Trage deine Meinung zum Thema „Schule am Samstag“ einem Partner vor. Haltet euch dabei an den Ablaufplan.



<p>Ich finde, Unterricht sollte erst um 9.00 Uhr beginnen, weil ...</p>	<p>Ich bin der Meinung, heute sollte früher Schulschluss sein, weil ...</p>	<p>Ich brauche neue Winterstiefel, weil ...</p>
<p>Mein Zimmer muss unbedingt aufgeräumt werden, weil ...</p>	<p>Ich glaube, jede Familie sollte einen Roboter haben, weil ...</p>	<p>Ich bin der Meinung, Hausaufgaben sollten abgeschafft werden, weil ...</p>
<p>Ich finde, jedes Kind sollte einen Fernseher im Zimmer haben, weil ...</p>	<p>Regelmäßig Zähne putzen ist wichtig, weil ...</p>	<p>Meiner Meinung nach sollten wir heute einen Ausflug machen, weil ...</p>
<p>Ich glaube, wir sollten Skifahren als Unterrichtsfach einführen, weil ...</p>	<p>Ich brauche ein neues Federmäppchen, weil ...</p>	<p>Ich bin der Meinung, dass die Pausen länger sein sollten, weil ...</p>
<p>Unsere Familie braucht ein neues Auto, weil ...</p>	<p>In jedem Klassenzimmer sollte es eine Bauecke geben, weil ...</p>	<p>Ich finde die Schule sollte nur bis 12.00 Uhr dauern, weil ...</p>
<p>Ich bin der Meinung, die Ferien sollten verlängert werden, weil ...</p>	<p>Ich finde, jedes Kind sollte ein Haustier haben, weil ...</p>	<p>Wenn ich groß bin, werde ich Popstar, weil ...</p>
<p>Ich finde Türkis ist eine schöne Farbe, weil ...</p>	<p>Mein Lieblingsgericht ist ..., weil ...</p>	<p>In der Schule sollte es ein neues Klettergerüst geben, weil ...</p>
<p>Zum Geburtstag wünsche ich mir ein neues Buch, weil ...</p>	<p>Ein gesundes Pausenbrot ist wichtig, weil ...</p>	<p>Es sollte mehr Sportunterricht geben, weil ...</p>



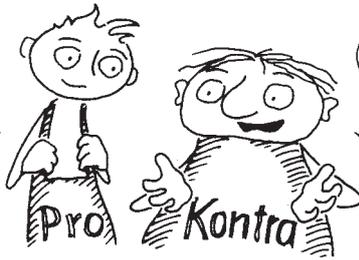
Name: _____

Datum: _____

10

Wir diskutieren: Vorbereitung

Das **Schlusswort** stützt das Argument und **rundet** die Diskussion ab.



Nur mit **guten Argumenten** kannst du **überzeugen**.



Ihr habt ein Thema festgelegt. Bist du dafür oder dagegen? Entscheide dich.

Thema: _____

Ich bin dafür.



Ich bin dagegen.



Streich die unzutreffende Aussage durch und sammelt Argumente zum Thema. Überlegt euch ein Schlusswort.

Ja/Nein, weil ... _____

Schlusswort: _____

Wir hoffen, unser Argument ist überzeugend, da aktuell ... /
 Außerdem möchten wir noch ... /
 Des Weiteren ist noch zu nennen, dass ...



III. Eine Diskussion reflektieren

Kompetenzerwartungen

- wertschätzende Rückmeldungen zu Redebeiträgen geben
- Gründe für (Nicht-)Verstehen benennen
- Schlüsse für weitere Beiträge aus Rückmeldungen ziehen
- eigene Lernergebnisse im Vergleich mit denen anderer bewerten und Schlüsse für das eigene Lernen ziehen

Inhaltliche Ziele

- Einhaltung der Gesprächsregeln bewerten
- kritisch die Ämterausführung betrachten
- Selbst- und Fremdeinschätzungen tätigen
- Kritik annehmen und gezielt nutzen lernen

Material	Didaktische Hinweise
KV 1 vergrößern, evtl. laminieren ggf. Folienstift/Wäscheklammer/Klebepunkte	Reflexion der Gesprächsregeln Mit dieser Bildkarte können Sie die Einhaltung der einzelnen Gesprächsregeln von den Schülern reflektieren lassen. Die Schüler können ihren Namen an die entsprechende Stelle schreiben. Alternativ können Sie auch Wäscheklammern mit Namen oder Klebepunkte verwenden, die die Schüler anheften bzw. aufkleben.
AB 2	Mini-Selbsteinschätzung Die Schüler kreuzen an, wie gut sie verschiedene Kriterien in der Diskussion einhalten konnten.
KV 3 vergrößern & zuschneiden	Non-verbale Einschätzung Zeigen Sie die Bildkarten. Die Schüler reflektieren anhand einer Daumenreflexion: Daumen hoch: Ja, Daumen runter: Nein
KV 4 evtl. mehrmals kopieren, laminieren & zuschneiden	Reflexionskarten Jeder Schüler sucht sich einen Satzanfang aus und setzt diesen fort. Es bietet sich an, ein Gespräch so im Stehkreis zu reflektieren. Wichtig: Bestehen Sie nicht auf ein Statement. Wenn ein Schüler nichts zur Diskussion sagen möchte, sollte das in Ordnung sein.
KV 5 zuschneiden & evtl. laminieren	Blitzreflexion Ämter Diese Bildkarten können zur Reflexion der einzelnen Ämter verwendet werden. Die Schüler sollen selbst Statements zu ihrem Amt formulieren.
KV 6 pro Amtsinhaber eine Karte kopieren, zuschneiden & evtl. laminieren Folienstift	Impulskarten Selbsteinschätzung Ämter Auch diese Impulskarten können zur Reflexion der einzelnen Ämter verwendet werden. Die Schüler erhalten je nach Amt, das sie eingenommen haben, Satzanfänge, die sie in der Reflexionsrunde nur noch weiterführen müssen.
KV 7 evtl. mehrmals kopieren, zuschneiden & evtl. laminieren	Lob- und Tippkarten Diese Karten können Sie im Anschluss an die Diskussion an die Kinder verteilen. Wenn die Karten bekannt sind, können sie auch von den Schülern verteilt werden. Ziel ist es, das Äußern einer konstruktiven Kritik zu üben.
KV 8	Beobachtungsbogen Tragen Sie in den Bogen ihre Beobachtungen zu den einzelnen Kriterien der Diskussion ein. Diese Beobachtung kann die Grundlage für eine Leistungserhebung darstellen.



  <p>Du hast dich oft gemeldet.</p>	 <p>Du warst ein besonders guter Zuhörer.</p>	 <p>Dein Amt hast du vorbildlich ausgeführt.</p>
 <p>Du hast deine Argumente überzeugend begründet.</p>	 <p>Du hast dich aktiv an der Diskussion beteiligt.</p>	 <p>Du nimmst die Meinung der anderen ernst.</p>
 <p>Du schaust die anderen Kinder im Gespräch an.</p>	 <p>Deine Ideen sind spitze.</p>	 <p>Du bist kompromissbereit.</p>
 <p>Du bist schon fast ein Diskussionsprofi.</p> <p><u>Mein Tipp für dich:</u> <i>Melde dich, wenn du etwas sagen möchtest.</i></p>	 <p>Du bist schon fast ein Diskussionsprofi.</p> <p><u>Mein Tipp für dich:</u> <i>Sprich etwas lauter.</i></p>	 <p>Du bist schon fast ein Diskussionsprofi.</p> <p><u>Mein Tipp für dich:</u> <i>Begründe deine Meinung.</i></p>
 <p>Du bist schon fast ein Diskussionsprofi.</p> <p><u>Mein Tipp für dich:</u> <i>Schau die anderen Kinder an.</i></p>	 <p>Du bist schon fast ein Diskussionsprofi.</p> <p><u>Mein Tipp für dich:</u> <i>Beteilige dich mehr am Gespräch.</i></p>	 <p>Du bist schon fast ein Diskussionsprofi.</p> <p><u>Mein Tipp für dich:</u> <i>Höre den anderen genauer zu.</i></p>
 <p>Du bist schon fast ein Diskussionsprofi.</p> <p><u>Mein Tipp für dich:</u> <i>Gehe auf die Argumente der anderen ein.</i></p>	 <p>Du bist schon fast ein Diskussionsprofi.</p> <p><u>Mein Tipp für dich:</u> <i>Setze dich aufrecht und ordentlich auf den Platz.</i></p>	 <p>Du bist schon fast ein Diskussionsprofi.</p> <p><u>Mein Tipp für dich:</u> <i>Zeige dich kompromissbereit.</i></p>



IV. Eine Argumentation planen

Kompetenzerwartungen

- Methoden zur Sammlung und Ordnung von Ideen nutzen
- Gründe und Beispiele zu einer Position sammeln und ordnen
- Textvorbilder zur Darlegung des eigenen Standpunktes nutzen

Inhaltliche Ziele

- Kopf-Herz-Hand-Methode kennenlernen
- Pro-und-Kontra-Liste erstellen
- Begründungen finden und beurteilen
- Argumente formulieren und mit Beispielen belegen

Material	Didaktische Hinweise
AB 1	Fragerunde Auf dem Arbeitsblatt geben die Schüler Impulse zur Auseinandersetzung mit dem Thema <i>Schulkleidung</i> . Die Schüler können sich an den Fragen orientieren, frei zum Thema äußern und ihre Ideen aufschreiben.
AB 2	Kopf-Herz-Hand-Methode Anhand der drei Symbole Kopf, Herz und Hand denken die Schüler über das Thema <i>Taschengeld</i> unter verschiedenen Gesichtspunkten nach und notieren ihre Gedanken.
AB 3	Wegweiser Der Wegweiser leitet die Schüler an, das Thema <i>Handys für Kinder</i> von zwei Seiten zu betrachten. Die Schüler notieren ihre Gedanken auf der jeweils passenden Seite.
AB 4	Argumente zu einem Thema bewerten Die Schüler lesen Argumente und entscheiden, ob diese dafür oder dagegen sind. Sie kennzeichnen sie entsprechend.
AB 5	Eine Pro-und-Kontra-Liste ausfüllen Dieses Arbeitsblatt leitet die Schüler an, ihre Ideen zu sortieren und eine Pro-und-Kontra-Liste aus den Argumenten von AB 4 zu erstellen.
AB 6	Eine Pro-und-Kontra-Liste selbst erstellen Die Schüler setzen sich mit dem Thema <i>Schulkleidung</i> auseinander und erstellen selbst eine Pro-und-Kontra-Liste.
AB 7	Begründungen zuordnen Auf diesem Arbeitsblatt ergänzen die Schüler Behauptungen mit vorgegebenen Begründungen. Bei stärkeren Schülern kann der Tippkasten auf Schlagworte reduziert oder auch ganz weggelassen werden. Anschließend werden die Argumente nach ihrer Überzeugungskraft beurteilt.
AB 8	Begründungen finden Die Schüler vertiefen den Aufbau von Argumenten mit Behauptung und Begründung und formulieren selbst welche zum Thema <i>Wandertag</i> . Schlagwörter visualisieren den Aufbau eines Arguments für schwächere Schüler.
AB 9	Behauptungen und Tatsachen unterscheiden Hier unterscheiden die Schüler zwischen Tatsachen und Behauptungen. Anschließend finden sie zu den Behauptungen mögliche Begründungen.
AB 10	Argumente formulieren Ausgehend vom Thema <i>Haustier</i> erstellen die Schüler eine Pro-und-Kontra-Liste und schreiben Argumente.
AB 11	Argumente mit Beispielen belegen Damit ihre Argumente überzeugender werden, sollen die Schüler bei dieser Aufgabe Beispiele zu Argumenten finden und notieren. Die Bilder helfen schwächeren Schülern dabei. Achten Sie darauf, dass die Schüler die Beispiele in vollständigen Sätzen formulieren.



Name:

Datum:

Argumente zu einem Thema bewerten

Argumente können dafür oder dagegen sein.



Lies die Sprechblasen.

Ich kann auch Nachrichten verschicken.

Ich möchte nicht, dass mich einfach jemand fotografiert.

Im Notfall kann ich jemanden anrufen und Hilfe holen.

Meine Eltern können mich auf dem Handy immer erreichen.

Ich möchte nicht immer erreichbar sein.

Mit dem Handy kann man auch Musik hören.

Ich treffe mich lieber zum Spielen mit Freunden, als zu telefonieren.

Mit einem Handy kann man auch Fotos machen.

Ein Handy ist cool.

Ein Handy ist sehr teuer

In der Schule darf ich es nicht benutzen, weil Handys dort verboten sind.



Markiere die Argumente.

Grün: Was spricht für ein Handy?

Rot: Was spricht gegen ein Handy?





Name: _____

Datum: _____

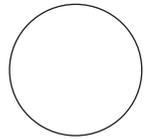
Begründungen zuordnen

Nur mit einer **Begründung** ist dein **Argument** überzeugend.

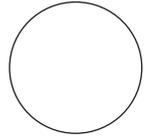


Lies die Argumente und finde unten eine passende Begründung.

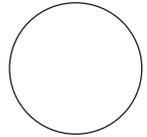
Der Mathematikunterricht sollte abgeschafft werden, weil _____



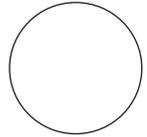
Kinder sollten mehr Taschengeld bekommen, weil _____



Die Ferien sollten verlängert werden, weil _____



In der Schule sollte es jeden Tag Obst und Gemüse geben, weil _____



die Kinder gesundes Essen bekommen sollten

andere Fächer viel wichtiger sind

die Familien länger Urlaub haben wollen

sie selbst etwas kaufen möchten



Beurteile die Argumente. Welches konnte dich überzeugen? Zeichne in den Kreis ein lachendes Gesicht.

Welches konnte dich nicht überzeugen? Zeichne in den Kreis am Ende der Zeile ein weinendes Gesicht.



Name: _____

Datum: _____

Argumente mit Beispielen belegen



Lest die Argumente.

Die Schule sollte erst um 9.00 Uhr beginnen, damit die Kinder länger schlafen können.



In der Schule sollten Noten abgeschafft werden, damit die Schüler weniger Druck haben.



Alle Schüler sollten Schulkleidung tragen, weil es den Zusammenhalt stärkt.



Unsere Schule braucht einen Zebrastreifen, damit der Schulweg sicherer wird.



Schreibt jeweils ein passendes Beispiel zu jedem Argument. Die Bilder helfen euch.



Wie Sie das Thema im Unterricht umsetzen

V. Argumentierende Texte schreiben

Kompetenzerwartungen

- Gründe und Beispiele zu einer Position sammeln und ordnen
- eigene Standpunkte mit Informationen, Gründen und Beispielen darlegen
- Textvorbilder zum Schreiben argumentierender Texte nutzen

Inhaltliche Ziele

- Wünsche und Briefe formulieren
- Regelplakat erstellen
- Argumentierende Texte folgerichtig aufbauen
- E-Mail und förmliche Briefe schreiben

Material	Didaktische Hinweise	
AB 1	Schreibaufgabe <i>Wie findest du?</i> Die Schüler lesen Satzanfänge für Behauptungen, ergänzen ihre Meinung und schreiben eigene Begründungen dazu.	
AB 2 KV 2a	Wünsche formulieren Zuerst schreiben die Schüler mögliche Wünsche auf. Sie entscheiden sich für zwei davon und schreiben Begründungen für diese Wünsche. Dies ist die Grundlage für einen kleinen Brief an eine gute Fee, die diese Wünsche erfüllen soll.	
AB 3 DIN-A3- Blätter	Ein Regelplakat erstellen Die Schüler einigen sich in Partnerarbeit auf wichtige Schulregeln und erstellen ein Regelplakat. Die Regeln sollen dabei nicht nur aufgeschrieben, sondern auch begründet werden.	
AB 4 KV 4a	Argumentierender Text <i>Superhelden/Comicfiguren</i> Bei dieser Aufgabe malen und beschreiben die Schüler zuerst ihren Superhelden oder ihre Lieblingscomicfigur. Anschließend schreiben sie einen kurzen Text, indem sie die Figur vorstellen, erläutern, was sie an dieser Figur gut finden, und begründen, warum sie die Figur so gern mögen.	
AB 5	Aufbau eines argumentierenden Textes Der Leitfaden visualisiert mit entsprechenden Beispielen den Aufbau eines argumentierenden Textes. In Partnerarbeit markieren die Schüler wichtige Punkte.	
AB 6	Satzanfänge und Überleitungen Die Schüler setzen sich mit Satzanfängen auseinander, die sie in ihrer Argumentation auch als Überleitung verwenden können. Besonders für schwächere Schüler ist dies eine gute Differenzierung.	
AB 7 KV 7a KV 7b	Argumentierender Text <i>Ein eigenes Haustier</i> Die Schüler lesen Sprechblasen zum Thema. Sie kategorisieren die Statements in einer Pro-und-Kontra-Liste und können eigene Argumente ergänzen. Anschließend lesen sie ein Textmuster und tragen die Fachbegriffe hinsichtlich des Aufbaus neben den Text ein. Ausgehend von diesem Textmuster schreiben sie zum Thema <i>Ein eigenes Haustier</i> einen eigenen argumentierenden Text.	
AB 8 KV 8a Blatt/Heft	Fünf-Punkt-Rede Die Fünf-Punkt-Rede ist eine Schreibaufgabe, die einen klaren kurzen Textaufbau vorgibt. In Partnerarbeit finden die Schüler zu jedem Punkt ein bis drei Sätze und schreiben so einen kleinen argumentativen Text.	
AB 9 KV 9a KV 9b	E-Mail <i>Geburtstagswunsch</i> Ausgehend von einem Geburtstagswunsch schreiben die Schüler mithilfe eines Leitfadens eine E-Mail und versuchen dem Adressaten ihren Wunsch überzeugend zu begründen.	
AB 10 KV 10a KV 10b	Förmlicher Brief <i>Spielsachen in der Schule</i> Nach der Betrachtung eines Bildes und der szenischen Darstellung der Situation in Kleingruppen erstellen die Schüler eine Pro-und-Kontra-Liste zum Thema und einigen sich in Partnerarbeit auf drei Argumente und Regeln. Dann schreiben sie in Einzelarbeit nach Vorgaben einen förmlichen Brief an die Schulleitung.	
AB 11 Blatt/Heft	Förmlicher Brief <i>Schulkleidung</i> In der Klasse erstellen die Schüler eine Pro-und-Kontra-Liste zum Thema und diskutieren darüber. In Partnerarbeit schreiben sie dann einen förmlichen Brief an die Schulleitung.	

ndra Kroll-Gabriel: Mündliches & schriftliches Argumentieren
Auer Verlag

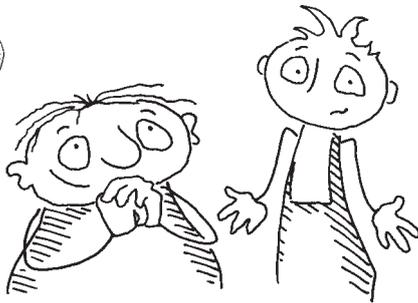


Name: _____

Datum: _____

Wünsche formulieren

Ich habe so viele Wünsche.



Aber alle können dir bestimmt nicht erfüllt werden. Du musst dich **entscheiden**.



Erzähle deinem Partner, was du dir wünschst.



Schreibe deine wichtigsten Wünsche auf.

Ich wünsche mir _____



Wähle zwei Wünsche aus und begründe, warum du dir das wünschst.

Ich wünsche mir _____,

weil _____

Ich wünsche mir _____,

weil _____



Name: _____

Datum: _____

5

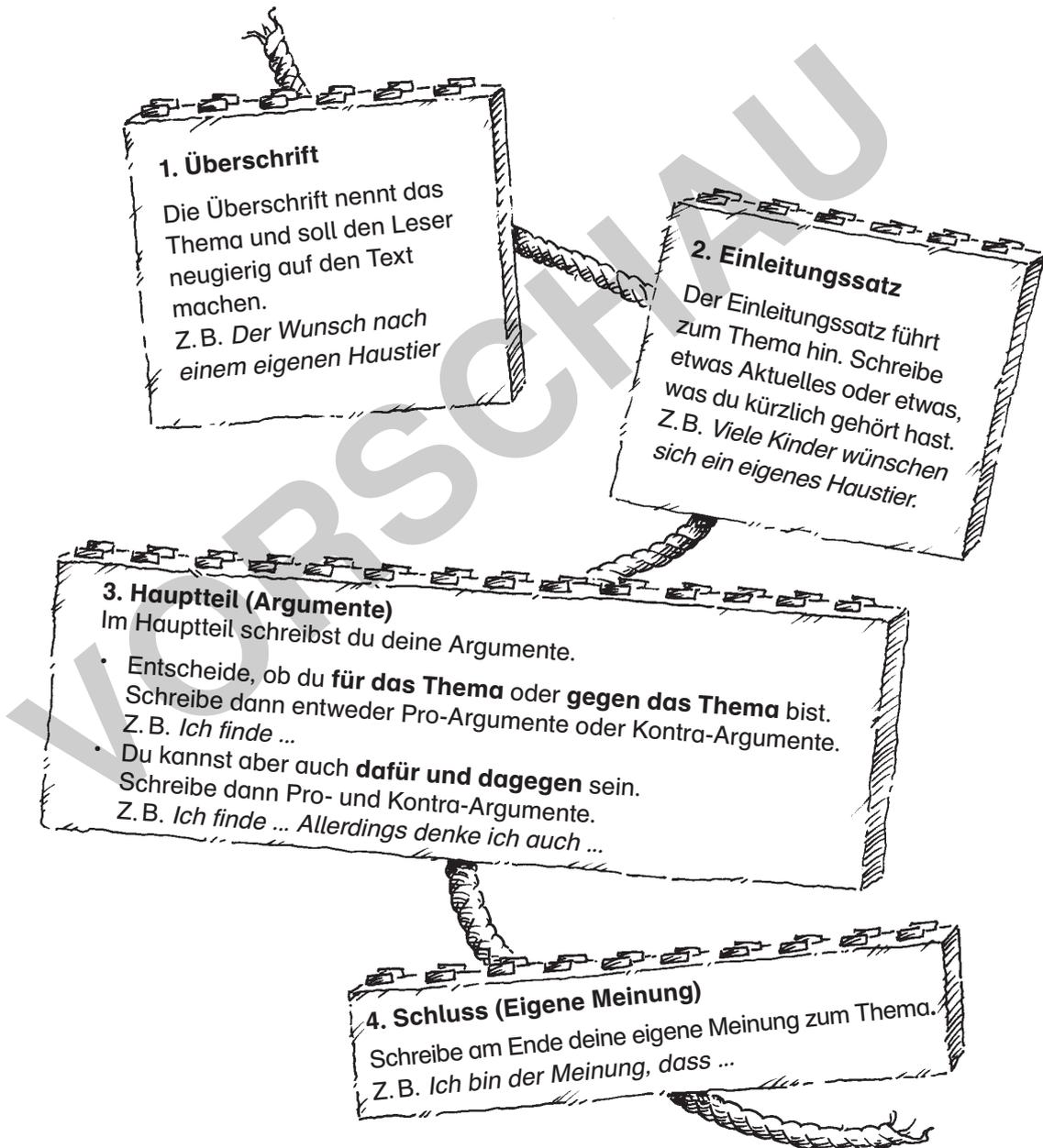
Aufbau eines argumentierenden Textes



Ein argumentierender Text hat einen festgelegten Aufbau.



Lies den Leitfaden.



Besprich mit deinem Partner, was wichtig ist. Markiert diese Wörter farbig.



netzwerk lernen

zur Vollversion



Name:

Datum:

7a

Ein eigenes Haustier

Lies den argumentierenden Text.

Ein eigener Hund

Ich bin ein großer Hundefan und wünsche mir schon lange einen eigenen Hund. Ein Hund wäre ein richtiger Freund für mich, weil er immer für mich da und ich nicht mehr alleine wäre. Außerdem könnten wir zusammen Gassi gehen, denn frische Luft und Bewegung sind gesund. Für einen Hund spricht, dass ich mit ihm spielen könnte, wenn meine Freunde mal keine Zeit haben. Aber ein eigener Hund kostet viel Geld, weil das Futter und der Tierarzt sehr teuer sind. Dagegen spricht auch, dass mein Bruder gegen Tierhaare allergisch ist. Er muss dann niesen und seine Augen brennen. Leider ist unsere Wohnung auch zu klein für einen Hund, denn so ein Tier braucht viel Platz. Deshalb bin ich der Meinung, dass ein eigener Hund nicht das richtige Haustier für mich ist.



Trage die Fachbegriffe oben ein.

Einleitungssatz

Schluss (Eigene Meinung)

Überschrift

Hauptteil (Argumente)

Unterstreiche die Pro-Argumente grün und die Kontra-Argumente rot.



Name:

Datum:

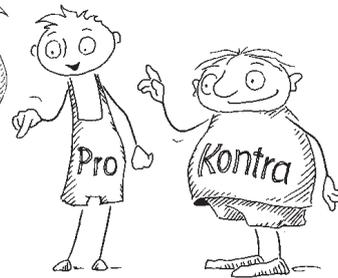
9a

Geburtstagswunsch



Schreibe eine E-Mail an deine Tante/deinen Onkel oder deine Großeltern und begründe deinen Geburtstagswunsch.

Das musst du dazu wissen!



1. Adresse

Schreibe eine E-Mail-Adresse: *TanteOnkel@online.de* oder *OmaOpa@internet.com*

2. Betreff

Schreibe einen Betreff: *Geburtstagswunsch*

3. Briefftext

- ✓ Schreibe eine Anrede: *Liebe/r ...*
- ✓ Frage, wie es der Person geht: *Wie geht es dir?*
- ✓ Schreibe kurz etwas von dir: *Ich freue mich schon sehr auf meinen Geburtstag.*
- ✓ Schreibe nun, was du dir wünschst und beschreibe den Gegenstand: *Ich wünsche mir ...*
- ✓ Schreibe mindestens zwei Argumente für deinen Wunsch: *Mit einer/m ... könnte ich ...*
- ✓ Schreibe ein Argument deiner Eltern gegen diesen Wunsch: *Meine Eltern finden aber ...*
- ✓ Schreibe einen Schlusssatz: *Ich hoffe, du kannst mir helfen, meine Eltern zu überzeugen, damit mein Wunsch erfüllt wird.*
- ✓ Verabschiede dich von der Person: *Schöne Grüße ...*
- ✓ Unterschreibe den Brief: *Dein/e ...*



Klasse _____, _____

Grundschule _____ (Ort) (Datum)

_____ (Straße)

_____ (Postleitzahl und Ort)

Schulleitung

_____ (Name)

_____ (Straße)

_____ (Postleitzahl und Ort)

Betreff: _____

(Anliegen: Änderung der Schulregeln)

Sehr geehrte/r _____,

letzte Woche wurden drei Mitschüler darauf hingewiesen, dass Spielsachen in der Schule verboten sind. Wir haben uns dazu in der Klasse Gedanken gemacht.



Wir finden _____

 Wir wissen aber auch, dass _____

Folgende Regeln finden wir sinnvoll: _____

Wir hoffen, dass Sie unsere Argumente überzeugt haben und Sie die alte Regelung entsprechend ändern.

Mit freundlichen Grüßen



VI. Argumentierende Texte überarbeiten und bewerten

Kompetenzerwartungen

- eigene Lernergebnisse im Vergleich mit denen anderer bewerten
- anderen konkrete Anregungen und Hilfestellungen geben
- zentrale Anregungen für eine Überarbeitung aufnehmen und sich konkrete Überarbeitungsziele setzen
- Texte rechtschriftlich und zweckgebunden überarbeiten

Inhaltliche Ziele

- Selbst- und Fremdeinschätzungen tätigen
- Kritik annehmen und gezielt nutzen lernen
- Aufbau argumentierender Texte bewusst prüfen und entsprechend überarbeiten
- formale Kriterien für E-Mail und förmliche Briefe beachten und umsetzen
- Texte sprachlich korrekt und ansprechend gestalten

Material	Didaktische Hinweise
KV 1 (BK)	Schnell-Check: Partner-Rückmeldung Die Bilder und Satzanfänge geben Impulse zu einer Rückmeldung nach der Präsentation eines Textes in PA, GA oder in der Klasse.
KV 2–9	Überarbeitungs-Checklisten Die Checklisten dienen als Grundlage zur Leistungserhebung der in den Schreibaufgaben verfassten Texte. Füllen Sie pro Schüler einen Bogen aus. Die Vorlagen können auch in einer Schreibkonferenz verwendet werden und von den Schülern selbst ausgefüllt werden. 



Schnell-Check: Partner-Rückmeldung

1



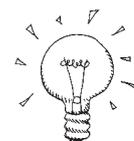
Deine Argumente finde ich überzeugend ...



Deine Argumente finde ich nicht überzeugend ...



An deinem Text finde ich gut, dass ...

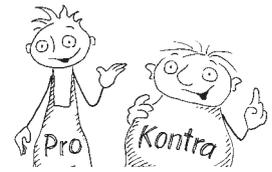


Ich habe noch einen Tipp für dich ...



Überarbeitungs-Checkliste: Argumentierender Text *Ein eigenes Haustier*

5



Das möchte ich dir, _____ zu deinem Text sagen:
Name

	Aufbau			
	Du schreibst eine passende Überschrift .			
	Du beginnst den Text mit einem Einleitungssatz .			
	Du beendest deinen Text mit deiner eigenen Meinung .			
	Argumentativer Text			
	Du beschreibst dein Haustier genau.			
	Du begründest deine Argumente überzeugend .			
	Sprachliche Gestaltung			
	Du schreibst vollständige und sinnvolle Sätze .			
	Du verwendest unterschiedliche Satzanfänge .			
	Du verwendest treffende Adjektive .			
	Du schreibst sachlich .			
	Du verwendest treffende Wörter .			
	Du beachtest die Rechtschreibung .			



Überarbeite deinen Text. Ich habe folgenden Tipp für dich: _____



Name: _____

Datum: _____

2

Projekt Klassenausflug: Über mögliche Ziele diskutieren



Diskutiert in der Klasse. Einigt euch auf zwei mögliche Ziele. Stimmt dazu ab. Die Mehrheit entscheidet.

Unsere möglichen Ziele sind:

1. _____ 2. _____



Name: _____

Datum: _____

3

Projekt Klassenausflug: Argumente formulieren



Entscheide dich für ein Ziel. Begründe warum du für dieses Ziel und gegen das andere Ziel bist. Erstelle einen Meinungszettel.

Mein Meinungszettel Name: _____

Mein Ausflugsziel: _____

Ich möchte gerne _____,
weil _____

Ich möchte nicht _____,
weil _____